

5 7 % ! # § 3 ! 4 K S 8 * # 6 ! 8 + 9 % € 5 7 * G D ! 1 2 + % : K S 2 !
 + § 4 1 * @ 5 7 = 1 3 ! € 9 = * % 4 @ K S ! # 2 4 @ % + - 8 * - 5 7 G D
 2 9 # 8 G D 6 % : - 2 + G D 1 : 3 5 7 : 9 = 0 8 6 4 6 8 # 4 @
 G D : - K S 0 + 1 5 7 0 = % 0 € § G D @ 6 * 9 8 K S = 9 ! 2 1 7 €
 @ * K S 2 - 8 9 € 6 4 : @ § K S 2 - # 9 1 § G D 7 : @ 4 8 6 § 3 *

**DAS ETWAS
ANDERE...**

JAHRESMAGAZIN 2021



€ 4 § : #

- 3 K S 1

G D 6 % 8

@ = 9 5 7

+ 2 * 0 !

Kaufmännische Schule
 Schwäbisch Gmünd

#ksgdgoesinsta



Follow us on Instagram
ksgd_schwaebisch_gmuend



Lesen Sie mehr zu unserem
Instagram-Account auf der Seite 24.

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort Frau Wagner, Schulleiterin	4
Vorwort Frau Fuchs, Fördervereinsvorsitzende.....	5
Bildungswege an der KS GD	6
Beitrittserklärung.....	8
Förderverein	9
Abschlüsse an der KS GD	10
Preise an der KS GD.....	16
Fernunterricht	18
Neues von der KS GD	20
Soziale Medien.....	24
Wirtschaft, Praxisnah & International	25
Wir sagen Tschüss	26
Klassenfotos	28
Sponsoren.....	36
Impressum.....	39

**WIRTSCHAFT
PRAXISNAH &
INTERNATIONAL**

SCHULLEITERIN KARIN WAGNER



Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn Sie diese Zeilen lesen, hoffe ich, dass das Schlimmste dieser Pandemie vorbei ist und dass Leben und Schule wieder normal stattfinden können. Wer hätte im März 2020 gedacht, dass uns Corona so lange begleiten und in der Ausübung unserer Tätigkeiten in solch einem Ausmaß beeinflussen würde – ich nicht.

Schulschließungen mit Fernunterricht, Präsenzunterricht mit Abstandsregelung über zwei Klassenräume parallel, verschobene Prüfungen, veränderte Prüfungsformate, abgesagte Abschlussveranstaltungen, Änderungen von Probezeitbestimmungen, Versetzungsordnungen und Wiederholungsmöglichkeiten – mit was mussten wir alle uns täglich auseinandersetzen. Auch wenn unser Homeschooling durch stundenplanscharfe

Videokonferenzen und Arbeitsaufträge sehr gut funktioniert hat und wir viele positive Rückmeldungen erhalten haben, Präsenzunterricht kann schwer ersetzt werden.

Denn mit Fernunterricht verbunden sind immer auch technische Probleme, schlechtes W-LAN, kaum Kontakt zu Mitschülern und eine schwindende Motivation, durch die häusliche Isolation an Videokonferenzen aktiv teilzunehmen. Der fehlende soziale Kontakt ist auch bei älteren Schüler*innen im Hinblick auf Motivation und Leistung nicht zu unterschätzen. Natürlich bietet Fernunterricht auch Chancen, bspw. eine bessere Mitarbeit von Schüler*innen, die im normalen Unterricht mündlich weniger aktiv sind. Auch digitales Verständnis und digitale Fähigkeiten erleben einen deutlichen Schub. Dennoch, ohne eine individuell ausgeprägte Selbstorganisation und Disziplin ist Fernunterricht, egal wie gut durchgeführt, auf längere Sicht sehr problematisch.

Nach einem, zwei oder spätestens drei Schuljahren werden an Beruflichen Schulen Prüfungen geschrieben. In diesem und im letzten Schuljahr mussten sich viele unserer Schüler*innen mit Fernunterricht auf ihre Prüfungen vorbereiten und diese in einer Pandemie ablegen. Mein Respekt dafür!

Auf Grund der Pandemie konnten zudem keine außerunterrichtlichen Veranstaltungen stattfinden. Ausflüge, Studienfahrten und Aktionen der SMV mussten gestrichen werden. Nicht einmal unsere jährliche Weihnachtsbaumschmückaktion für den Tafelladen Schwäbisch Gmünd war möglich. Zumindest Weihnachtspakete konnten von unseren Klassen für bedürftige Menschen gefüllt und verschickt werden – danke dafür an alle Klassen und an die SMV.

Ein besonderes Dankeschön geht an unsere Presseabteilung: Trotz Einschränkungen haben Frau Abele und Herr Harsdorff auch dieses Jahr ein schönes und informatives Jahresmagazin erstellt!

Ihnen allen eine gute und gesunde Zeit!

K. Wagner

Karin Wagner
Schulleiterin

FÖRDERVEREINSVORSITZENDE CARMEN FUCHS



Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Leserinnen und
Leser!

Wissen ist das Wichtigste, was ein Mensch, ja was eine Gesellschaft besitzen kann. Bildung ist der Schlüssel zum Arbeitsmarkt - Bildung ermöglicht die Teilnahme am sozialen und gesellschaftlichen Leben - Bildung bietet Orientierung in einer immer komplexer werdenden Welt.

Die letzten Monate haben uns vor große Herausforderungen gestellt. Inzwischen, nachdem sich auch die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie stärker niederschlagen, schaut die ganze Gesellschaft stärker auf die Jugend und die Bedingungen, unter denen diese ins Leben startet. Und die Bedingungen sind schwieriger als für vorherige Generationen.

Fragen wie: Wie kriege ich einen Ausbildungs- oder Studienplatz? Wenn ich einen bekomme, kann ich diesen zu Ende machen? Werde ich übernommen? Finde ich im Anschluss eine Arbeitsstelle? Alles nicht ganz

einfache Fragen, die Sie sich vielleicht auch stellen.

Ich selbst interessiere mich sehr für Bildung und berufliche Ausbildung, ich bin fest davon überzeugt, dass uns einzig und alleine die Bildung aus dieser schwierigen Situation herausbringt. Deutschland ist in Sachen Bildung gut aufgestellt, Bildung ist – in einem rohstoffarmen Land – seit Jahrhunderten unsere wichtigste Ressource und hat uns Wohlstand, Aufklärung und damit einen wesentlichen Wettbewerbsvorteil gegenüber anderen Ländern in der Welt gebracht.

Nun gilt es, diesen Vorteil zu erhalten, dazu müssen wir alle unseren Beitrag leisten - wir müssen alle am Ball bleiben, Mut und Engagement zeigen, wir dürfen nicht aufgeben. Wir alle müssen versuchen, die Auswege aus dieser Corona-Krise nicht zu Lasten der Jugend – sondern zusammen mit der Jugend zu suchen. Aber auch alles daransetzen, die Bildungslücken infolge der Präsenzschulschließungen so schnell wie möglich zu schließen und individuelle Lernrückstände aufzuholen. Hier werden wir auch im Förderverein nach gemeinsamen Lösungen suchen und diese aktiv anbieten. Ich bin hoffnungsvoll, dass wir in diesem Jahr auch Veranstaltungen mit Unterstützung des Fördervereins in Präsenz durchführen werden.

Die Krise bringt aber auch positive Nebenwirkungen mit sich: Es gab vor allem einen deutlichen Schub bei der Digitalisierung, denn spätestens jetzt weiß jeder, generationsübergrei-

fend, wie Videokonferenzen oder Lernmanagementsysteme funktionieren.

Nun gilt es auch den Schulunterricht weit über die Corona-Pandemie hinaus digitaler zu machen. Es ist auch schon in der Kaufmännischen Schule Schwäbisch Gmünd einiges passiert, ich habe mir im vergangenen Jahr gemeinsam mit Frau Wagner persönlich ein Bild darüber machen können und war erstaunt, wie digital die Kaufmännische Schule bereits aufgestellt ist.

Zukunft beginnt mit Ausbildung. Deshalb ist und bleibt es eine zentrale Herausforderung, allen Jugendlichen auch eine Ausbildung zu ermöglichen. Die Betriebe in unserer Region sind gut aufgestellt und wissen, wie wichtig es ist, nachhaltig in die Zukunft zu investieren. Ich bin sehr zuversichtlich, dass sich die Investition in die Ausbildung unserer Jugend und in unsere Region langfristig lohnen wird.

Deshalb mein Appell an Sie: Helfen Sie in Ihrem Umfeld und unterstützen Sie lernschwächere Schüler, nutzen Sie die digitalen Bildungsangebote und leisten Sie damit Ihren Beitrag damit sich Bildung langfristig lohnt.

Blieben Sie zuversichtlich!
Ihre

Carmen Fuchs
Vorstand „Freunde und Förderer“
der Kaufmännischen
Schule Schwäbisch Gmünd e. V.

BILDUNGSWEGE AN DER KS GD

Universität

Allgemeine
Hochschulreife

Fachhochschulreife
Wirtschaftsassistent

Fachhochschulreife
Wirtschaftsassistent

Wirtschafts-
gymnasium

Profil: Wirtschaft
Profil: Internationale Wirtschaft
Profil: Finanzmanagement

Berufskolleg II

Berufskolleg I

Berufskolleg
Fremdsprachen

Gymnasium, Realschule, Gemeinschaftsschule

Grundschule

Duale Hochschule – Hochschule

Fachhochschulreife

Berufskolleg FH

hschulreife
ftsassistent

fskolleg
sprachen

Kaufmännische Berufsausbildung

Berufsschule

- Bankkaufmann /-frau
- Kaufmann /-frau für Büromanagement
- Industriekaufmann /-frau
- Kaufmann /-frau im Einzelhandel
- Kaufmann /-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement
- Sozialversicherungsfachangestellte /-r
- Verkäufer /-in

Fachschulreife „Mittlere Reife“

Zweijährige Berufsfachschule
(Berufsfachschule für Wirtschaft „9+2“)

tsschule, Werkrealschule, Hauptschule
dschule

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Förderverein
„Freunde und Förderer der Kaufmännischen Schule Schwäbisch Gmünd e.V.“

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Mein Jahresbeitrag :.....

(Mindestbetrag: 10 €; für Schüler/Studenten: 5 €; für Firmen: 50 €)

Der Mitgliedsbeitrag ist in voller Höhe steuerlich absetzbar. Die Satzung des Fördervereins erkenne ich hiermit an.

Ort / Datum

Unterschrift

Eine Einzugsermächtigung erspart Ihnen und uns Arbeit und Geld. Wenn Sie sich dazu entschließen,
füllen Sie bitte das folgende Formular aus.

Kontoinhaber: „Freunde und Förderer der Kaufmännischen Schule Schwäbisch Gmünd e.V.“
Kreissparkasse Ostalb (BLZ 614 500 50), Konto-Nr. 1000289040
IBAN: DE90 6145 0050 1000 2890 40, BIC: OASPDE6AXXX

Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige ich widerruflich den Förderverein „Freunde und Förderer der Kaufmännischen Schule
Schwäbisch Gmünd e.V.“ meinen jährlichen Mitgliedsbeitrag zu Lasten meines Kontos per Einzugsermächtigung
einzuziehen.

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Bankverbindung

Bankleitzahl

Kontonummer

Kontoinhaber

Ort / Datum

Unterschrift



„Freunde und Förderer der Kaufmännischen Schule Schwäbisch Gmünd e.V.“

Heidenheimer Straße 1, 73525 Schwäbisch Gmünd, Telefon 07171 804-6200

Bitte das Formular in Druckschrift ausfüllen und an o.a. Adresse senden oder in der Kaufmännischen Schule abgeben.

Datenschutzerklärung: Die personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und lediglich zu vereinsinternen
Zwecken genutzt. Die Weitergabe der Daten an Dritte oder die Nutzung zu vereinsfremden Zwecken wird ausgeschlossen.

Förderverein auch in diesem schwierigen Jahr aktiv

Im Schuljahr 2020/21 gab es neben einigen Aktivitäten des Fördervereins der Kaufmännischen Schule Schwäbisch Gmünd auch einen Wechsel an der Spitze des Vorstands. Im Oktober verabschiedeten wir unseren Fördervereinsvorsitzenden Markus Frei und begrüßten als neue Vorsitzende Carmen Fuchs, beide von der Kreissparkasse Ostalb. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Willkommen und ein Dankeschön für das Engagement.

Mit Blick auf die Projekte und Aktivitäten des Fördervereins in diesem Schuljahr mussten wir leider feststellen, dass diese nicht so zahlreich wie in den vergangenen Jahren angeboten werden konnten. Einige wichtige und bekannte Projekte wurden dennoch beibehalten. Zu nennen ist hier das erfolgreiche EU Projekt Erasmus+ für Jugend und Bildung unter der Beteiligung des Wirtschaftsgymnasiums und der Berufsschule. Hier übernahm auch in diesem Jahr der Förderverein die finanzielle und organisatorische Unterstützung.

Zudem konnten in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler wieder die Zusatzqualifikation, den Europäischen Computerführerschein (ECDL) erwerben und sich über einen Zuschuss des Fördervereins freuen.



Auch im Bereich der Übungsfirmen hat sich etwas getan. Nicht nur, dass wir mit den Übungsfirmen in den Neubau umziehen konnten. Der Förderverein übernahm hier die Kosten für Werbeartikel unserer Patenfirma, die nun in der neuen Übungsfirma ausgestellt sind und begutachtet werden können.

Weiterhin wurden in diesem Frühjahr durch den Förderverein wieder verschiedene Prüfungsvorbereitungskurse in den Fächern Wirtschaft und Mathematik in der unterrichtsfreien Zeit angeboten. An den beiden Abiturvorbereitungskursen in Mathematik und Wirtschaft nahmen 32 Schülerinnen und Schüler teil, davon 19 Teilnehmer in Mathematik und 13

Teilnehmer in Wirtschaft. Bei Interesse an zukünftigen Kursen erhalten Sie nähere Informationen über das Sekretariat.

Zu guter Letzt stiftete der Förderverein der Kaufmännischen Schule wie auch in den vergangenen Jahren Preise (jeweils in Höhe von 100 Euro) für den besten Berufsschüler der Winter- und Sommerprüfung, den besten Berufsfachschüler, die Absolventen des Berufskollegs II, BKFR2 und BKFH sowie den besten Abiturienten.

ABSCHLÜSSE AN DER KS GD

Abschlussfeier KBS-Sommerprüfung Meilenstein für eine berufliche Zukunft gesetzt



Absolventen der Klassen W2BM1 und W3BM2

93 Schülerinnen und Schüler der Kaufmännischen Berufsschule haben den Grundstein für ihre berufliche Laufbahn gelegt. Vom 23. bis 25.06.2020 haben Bankkaufleute, Kaufleute für Büromanagement, Industriekaufleute, Verkäufer, Kaufleute im Einzelhandel sowie Kaufleute im Groß- und Außenhandel ihre Prüfungen erfolgreich absolviert.

In Zeiten von Corona ist alles anders. So auch die diesjährigen Zeugnisübergaben an die Absolventen – anstelle einer großen, gemeinsamen Abschlussfeier fanden diese in einem kleineren Rahmen der jeweiligen Klassen statt. Die Zeugnisse wurden unter Einhaltung der Abstandsregeln, ohne Handschlag, dafür aber mit einem freudigen Lächeln und Glückwünschen von der Schulleiterin, Karin Wagner im Beisein des Abteilungsleiters der Berufsschule, Robert Zirker an die Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Klassen übergeben – darunter 13 Preise sowie 19 Belobigungen.



Marc Redikop, Kaufmann für Büromanagement bei BFM-Ladenbau GmbH sowie Robin Schumann, Kaufmann für Büromanagement bei Eugen Hirsch GmbH waren mit einem Schnitt von 1,3 die jahrgangsbesten Absolventen. Sie erhielten den Preis des Fördervereins „Freunde und Förderer der Kaufmännischen Schule Schwäbisch Gmünd e. V.“ aus den Händen von Schulleiterin Karin Wagner.

Wir gratulieren allen Absolventen der Berufsschule auf diesem Wege nochmals recht herzlich.

ABSCHLÜSSE AN DER KS GD

Abschlussfeier KBS-Winterprüfung Zeugnisübergabe an der Kaufmännischen Berufsschule



Wir gratulieren unseren Absolventinnen und Absolventen der Winterprüfung zur bestandenen Abschlussprüfung. Im Beisein von Schulleiterin, Karin Wagner sowie dem Fachabteilungsleiter der Berufsschule, Robert Zirker, wurden die Zeugnisse sowie zahlreiche Belobigungen und Preise im kleinen feierlichen Rahmen innerhalb der Klassen übergeben.

Wir wünschen Euch auf Eurem weiteren Lebensweg alles Gute.

ABSCHLÜSSE AN DER KS GD

Abiturfeier

Abi-Traumnote 1,0 am Wirtschaftsgymnasium Schwäbisch Gmünd



94 Schülerinnen und Schüler haben die Prüfungen zur Allgemeinen Hochschulreife am Wirtschaftsgymnasium erfolgreich bestanden. 20 Schüler davon haben Internationales Abitur und 20 Schüler das Abitur im Profil Finanzen erhalten.

Anstelle einer großen Abiturfeier wie in letzten Jahren fanden auch am Wirtschaftsgymnasium die Zeugnisübergaben im kleinen Rahmen der jeweiligen Klassen in der Mensa statt. Wegen der Corona-Krise und den damit verbundenen Hygiene- und Abstandsregeln konnte die Übergabe, verbunden mit einer Feier nicht wie gewohnt im Stadtgarten stattfinden. Das ist sehr schade - Anlass zum Feiern gab es trotzdem, denn nicht nur viele Schuljahre, sondern auch eine Prüfung unter erschwerten Bedingungen liegen hinter den Abiturienten, die sie aber erfolgreich gemeistert haben.

Die Zeugnisse wurden unter Einhaltung der Abstandsregeln, ohne Handschlag, dafür aber mit einem freudigen Lächeln und Glückwünschen von der Schulleiterin, Karin Wagner im Beisein der Abteilungsleitung des Wirtschaftsgymnasiums Axel Walther und Birgit Arbter sowie den Klassenlehrer*innen zum bestandenen Abitur überreicht. Auch die Familie und unterrichtenden Lehrer*innen konnten unter Einhaltung der Abstandsregeln bei diesem besonderen Ereignis dabei sein.

Bis zu einem Notendurchschnitt von 1,7 wurden diese mit einem Preis (P) und bis zu einem Notendurchschnitt von 2,2 mit einer Belobigung (B) ausgezeichnet.

Insgesamt konnten 11 Preise, 12 Belobigungen sowie zahlreiche Sonderpreise übergeben werden. Elias Hofele erhielt als Jahrgangsbester mit einem Traumnotendurchschnitt von 1,0 den Preis des Fördervereins der Kaufmännischen Schule Schwäbisch Gmünd in Höhe von 100 € aus den Händen der Schulleiterin Karin Wagner.

13/1 (Profil International)

Jasmina Stella Bertleff, Lukas Birnbaum, Amelie Bulling, Daria Ellermann (P), Lorena Gaukel, Marlene Gaukel (B), Katharina Haim (B), Lena Hetzel, Jana Hinderer, Kim Valentin Keweloh (B), Rhea Klein, Kai Sofie Klotzbücher (B), Tom Hendrik Klotzbücher (B), Florian Krazer, Celia Kübler, Sara Reiter, Melanie Senze, Alina Straube (B), Jemin Velispahic, Tobias Labella

13/2 (Profil Finanzen)

Berkay Arslan, Lars Bantel, Raphael Bareis (B), Jana Sophie Bernhard (B), Lena Saskia Berroth (P), Jun Chen, Ümüs Cicigül, Konstantinos Gouziotis, Laetitia Helmschrott, Antonius Hermes, Max Peter Hettler, Elias Hofele (P), Dominic Melcher, Andrea Neufeld, Lisa Presser (P), Nic Schneider, Robin Sing (P), Daniel Werner, Jennifer Winkelmann, Esra Zaman (B)

ABSCHLÜSSE AN DER KS GD

13/3 (Profil Wirtschaft)

Lina Barthle, Selina Braun, Lara Ezdi (P), Lisa Erika Friedrich, Alisia Haas, Elinor Valentina Hessenberger, Isabel Klink (P), Marie Josefine Kucher, Lena Katharina Maier, Tina Ocker, Bianca Ortlieb, Nicole Plebuch, Nina-Marie Ripberger, Esma Sarikaya, Carla Schermann, Carolin Schindler, Annika Schrader (P), Annika Walter, Ronja-Sophie Wölz (B), Ragna Celina Zaussiger

13/4 (Profil Wirtschaft)

Celina Crecelius, Alexander Elsässer, Lea Marie Frank, Dilan Genc, Enola Sue Halwax, Lara Jenko, Samra Jusic, Jasmin Anna-Maria Ruth Komorek, Jana Leinmüller (P), Diana Michel (P), Yasemin Öner, Miltiadis Pavlidis, Lisa Pfaffenbauer, Michael Schero, Luis Schuster, Maximilian Weber, Annica Widmann

13/5 (Profil Wirtschaft)

Angelina Ahlf, Maren Beckert, Sina Cibis, Basil Sion Eisele, Niklas Eßwein, Sascha Grützmaker, Caroline Haaf (B), Madeleine Mück (B), Lara Ott, Patrick Richter, Anna-Maria Rommel, Ivan Petrovic, Rebekka Phöbe Seitz, Vincent Preiß, Jannik Reimer (P), Noah Ben Wiedmann, Maria Triantafyllidou

Sonderpreise:

Online-Stipendium e-fellow.net: Daria Ellermann, Lena Saskia Berroth, Elias Hofele, Lisa Presser, Isabel Klink, Annika Schrader, Jana Leinmüller, Diana Michel, Jannik Reimer; Preis im Fach Wirtschaft (gestiftet von der Firma Leicht Küchen AG): Annika Schrader; Preis im Fach Wirtschaft (gestiftet von Südwestmetall – Schulpreis Ökonomie): Elias Hofele; Scheffel-Preis (gestiftet von Scheffel Schulpreis Stiftung): Robin Sing; Geschichte-Preis (gestiftet vom Gmünder Geschichtsverein e. V.): Jannik Reimer; Geschichtspreis Landeszentrale für politische Bildung: Robin Sing; Vorschlag Studienstiftung des deutschen Volkes: Elias Hofele, Jana Leinmüller; Physik-Preis: Elias Hofele.

Wir gratulieren allen Abiturienten auf diesem Wege nochmals recht herzlich.



ABSCHLÜSSE AN DER KS GD

Abschlussfeier der Berufsfachschule, BK FH, BK FR II und BK II



Auch in diesem Jahr wurden die Abschlussprüfungen der Berufsfachschule für Wirtschaft zur Fachschulreife sowie des „Berufskollegs zum Erwerb der Fachhochschulreife“ (BK FH, BK FR II und BK II) an der Kaufmännischen Schule durchgeführt.

In diesen Schularten wird den Schülern neben kaufmännischen Bildungsinhalten auch eine breite Allgemeinbildung vermittelt. Ins BK II aufgenommen werden Bewerber mit einem schulischen Abschluss (Mittlere Reife, Fachschulreife oder Versetzungszeugnis in die Klasse 11 eines Gymnasiums); in das BK FH gelangt man nur mit einem beruflichen Abschluss (abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung), ins BK FR mit dem schulischen Abschluss Mittlere Reife. Das BK FR dauert 2 Jahre mit den Fremdsprachen Englisch und Spanisch. Das Ausbildungsziel des einjährigen BK FH, zweijährigen BK FR und BK II ist ein gemeinsames - die Fachhochschulreife. Das BK FH ist berechtigt zum Studium an sämtlichen

Fachhochschulen in Deutschland, das BK II und BKFR in Baden-Württemberg.

Viele freudige Gesichter gab es bei den Abschlussfeiern, die in diesem Jahr auch nur in einem kleinen Rahmen stattfinden konnte. Die Zeugnisse wurden unter Einhaltung der Abstandsregeln, ohne Handschlag, dafür aber mit einem freudigen Lächeln und Glückwünschen von der Schulleiterin, Karin Wagner im Beisein der Abteilungsleiterin

der Berufsfachschule sowie des Berufskollegs Frau Barbara Schuster-Gratz zusammen mit den jeweiligen Klassenlehrern/-lehrerinnen Julia Grupp, Philipp Straub, Katharina Lakner, Sofia Olsen sowie Diane Koch an die Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Klassen übergeben - darunter 3 Preise sowie 10 Belobigungen.

ABSCHLÜSSE AN DER KS GD



81 Schülerinnen und Schülern haben die Prüfung bestanden – 51 x Fachschulreife, 30 x Fachhochschulreife. Dies zum Teil mit herausragenden Leistungen.

Preise erhielten Domenika Axt (BKII), Christopher Waibler sowie Dominik Palinkas (beide BK FH). Belobigungen erhielten Chanpreet Singh, Pia Reifenstein, Aliza Saremi sowie Yalcin Cobanyildizi (Berufsfachschule) sowie Bahar Sivar und Marcel Klemann (BK II), Mona Lieb, Marie Kindel, Lara Knödler und Lena Plattner (BK FH).

Den Preis des Fördervereins „Freunde und Förderer der Kaufmännischen Schule Schwäbisch Gmünd e. V.“, in Höhe von 100 € als Anerkennung für herausragende Leistungen als

Jahrgangsbeste erhielt Domenika Axt, Absolventin des BK II mit einem Schnitt von 1,1. Die Schülerinnen und Schüler Pia Reifenstein, Aliza Saremi und Chanpreet Singh erhielten als Jahrgangsbeste der Berufsfachschule mit einem Schnitt von 2,0 ebenfalls einen Preis in Höhe von 50 €.

Die Kaufmännische Schule gratuliert auf diesem Wege nochmals ihren erfolgreichen Absolventen.

PREISE AN DER KS GD

Preise Schülerwettbewerb WS und Berufsschule

Schüler gewinnen beim Schülerwettbewerb „Gemeinsam in Europa“ 2019/20



Die Klassen 2BFW1/1, 2BFW1/2, 2BFW1/3 und die Klasse 2BFW2/1 der Berufsfachschule für Wirtschaft sowie Klassen der Berufsschule, darunter auch die Klasse W1BM1 haben beim Schülerwettbewerb 2019/2020 „Gemeinsam in Europa - Baden-Württemberg und Ungarn“ des Innenministeriums, des Kultusministeriums und des Hauses der Heimat teilgenommen und Bücherpreise gewonnen.

Im Rahmen dieses Wettbewerbs mussten die Schülerinnen und Schüler zahlreiche Fragen durch Internetrecherche beantworten.

Die Urkunden wurden unter Einhaltung der Abstandsregeln, jedoch ohne Handschlag, dafür aber mit einem Lächeln und Glückwünschen von der Schulleiterin, Karin Wagner im Beisein der Abteilungsleiterin der Berufsfachschule, Barbara Schuster-Gratz sowie des Fachlehrers, Rolf Skalecki an die Schülerinnen und Schüler der Klasse übergeben.

Wir gratulieren den Klassen auf diesem Wege nochmals recht herzlich.

PREISE AN DER KS GD

Schüler des Wirtschaftsgymnasiums belegen den zweiten Platz im Schülerwettbewerb zur Landesgeschichte und Demokratiebildung



„Was müssen Demokratinnen und Demokraten leisten, um Herz und Verstand der Menschen zu gewinnen?“

Diese aktuelle Leitfrage war die Grundlage des diesjährigen Schülerwettbewerbs zur Landesgeschichte und Demokratiebildung des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg. Auf dieser thematischen Grundlage sollten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Leben zweier mutiger Menschen aus Baden-Württemberg in einem Erklärvideo thematisieren – Eugen Bolz und Josef Eberle. Beide waren tapfere Demokraten, der eine Politiker und demokratisch gewählter Staatspräsident, der von den Nazis ermordet wurde, der andere Journalist und Dichter, nach 1945 auch Mäzen.

Bastian Lohrmann aus der Klasse 13-2 des Wirtschaftsgymnasiums erreichte – mit Unterstützung seines Mitschülers Lukas Niersberger – mit seinem Video den zweiten Platz in dem landesweiten Wettbewerb: „Eine besondere Herausforderung, der sich Bastian stellen musste, war es, die komplexe Thematik in einem kurzen digitalen Erklärvideo so zu präsentieren, dass sie nachvollziehbar und spannend bleibt. Bastians besondere Leistung liegt darin, aktuelle politische Grundhaltungen wie beispielsweise ein Zitat Winfried Kretschmanns

mit der Bedeutung Eugen Bolz´ und Josef Eberles´ zu verknüpfen“, so Bastians Geschichts- und Klassenlehrer Hannes Lakner. Frei nach dem Motto „historia magistra vitae“ (Cicero) ist die Geschichte die Lehrmeisterin des Lebens und die Beschäftigung mit historischen Persönlichkeiten wie Bolz und Eberle sollte uns davor bewahren, die Errungenschaften der Demokratie, für die die beiden einstanden, noch einmal preiszugeben.

Der ausgelobte Preis – eine zweitägige Reise nach Berlin zur Übergabe der Urkunden – konnte leider aufgrund der Corona-Lage nicht realisiert werden. Als Alternative erhält Bastians Klasse ein Preisgeld von 600 €, gestiftet von der Berthold Leibinger Stiftung und der Dieter von Holzbrinck Stiftung, mit dem eine gemeinschaftliche Unternehmung unterstützt werden soll.

Bastians persönliches Statement: „Der Wettbewerb brachte mich dazu, mich mit zwei Widerstandskämpfern auseinanderzusetzen, Eugen Bolz und Josef Eberle. Widerstand war mit großer Gefahr verbunden. Die Forderung war eine Demokratie, der Preis meist ihr Leben. Sie wollten verhindern, dass Deutschland unter einem Meer von Ungerechtigkeit ertrinkt. Man darf man seine Augen nicht vor den Feinden der Demokratie schließen, nicht in einer Zeit, in der die Demokratie von vielen Seiten angegriffen wird!“

„Ich finde es jedes Mal beeindruckend, wenn Schüler*innen sich auf freiwilliger Basis und mit solch einem hohen Engagement unserem wichtigsten Gut, der Demokratie, beschäftigen und kann Bastian und Lukas zu dieser herausragenden Leistung nur gratulieren!“ so Schulleiterin Karin Wagner.

FERNUNTERRICHT

Fernunterricht Bericht Luca Krayl Der digitale Unterricht und dessen Auswirkungen

Ein Bericht von Luca Krayl

„Fernunterricht“, ein Begriff, der für uns Schülerinnen und Schüler in Deutschland vor genau einem Jahr noch völlig neu und unklar war. Heute ist er gang und gebe und das „Fernunterricht“ Teil unseres Alltags geworden.

Montag 08:10 Uhr: Eine neue Schulwoche beginnt an der kaufmännischen Schule Schwäbisch Gmünd. Normalerweise würde man um diese Zeit bereits im Klassenzimmer sitzen und auf den/die Lehrer/in warten. Doch in Zeiten einer Pandemie läuft das anders. Anstatt einem Schulweg, der für einige Schülerinnen und Schüler viele Kilometer mit sich bringt, hat man nun lediglich den Weg vom Bett an den Schreibtisch zu gehen! Man öffnet seinen Laptop und schon sitzt man im virtuellen Unterricht der Schule.

Spätestens seit Dezember 2020 ist dies Alltag für fast alle Schülerinnen und Schüler! Das hört sich für viele jetzt erstmal total entspannt und „cool“ an. Und für Manche ist es das vielleicht auch. Aber viele bekommen nun nach ein paar Monaten bereits zu spüren, welche Tücken diese Art von Unterricht hat und wie sich das alles auf unser Privatleben auswirkt.

Ich denke die größte Umstellung ist, dass man eben alleine in seinem Zimmer und nicht umgeben von Mitschülern in einem Klassenzimmer sitzt. Für die Einen ist das eine Bereicherung, für die Anderen eine Last, alleine und auf Dauer auch einsam dem Lehrer zuzuhören. Man spürt nach ein paar Monaten Fernunterricht den Entzug von sozialen Kontakten.

Ich bleibe immer öfter nach der „Schule“ noch ein paar Minuten an meinem Schreibtisch sitzen und frage mich, wann und ob ich meine Freunde endlich wieder normal sehen kann. Endlich wieder auf Partys gehen und Geburtstage feiern kann. Endlich wieder einen Alltag haben, der mehr bietet als die eigenen vier Wände.

Das wünsche ich mir täglich und ich denke damit bin ich gerade in diesen Wochen nicht allein. Die Zustimmung für die Corona-Politik der Bundesregierung sinkt. Man merkt den Menschen die Erschöpfung an. Von der Politik allerdings kommen weder Erklä-

rungen oder neue Initiativen, noch Perspektiven, die zum Durchhalten anregen. Genau das heißt es von der Politik: „Durchhalten!“. Ich glaube viele Menschen haben genug. Der Winter scheint langsam vorbei und man begibt sich nach draußen. Da wird das Virus oftmals in den Hintergrund gedrängt. Ohne eine Perspektive auf Lockerungen und Besserung, werden sich vor allem auch viele junge Menschen nicht länger an Verbote und Beschränkungen halten! Aber die Pandemie könnte auch eine positive Seite haben. Man lernt die Freiheiten in einer Demokratie zu schätzen! Das könnte in Zukunft sehr wichtig sein! Die Corona Pandemie schränkt uns Schülerinnen und Schüler sehr ein und man kann nur hoffen, dass wir bald zurück zu einem „normalen“ Alltag kehren können!



FERNUNTERRICHT

Fernunterricht Interview

Um einen direkten Einblick in das Leben verschiedener Schüler Zuhause zu bekommen, habe ich mit diversen Jugendlichen ein Interview geführt:

1. Seit wann/wie lange hast du bereits „Homeschooling“?

Hier gaben alle Befragten an, seit Dezember 2020 bereits Online-Unterricht zu haben! Manche der Schüler, waren bereits von März 2020 bis zu den Sommerferien Zuhause und nur zwischen September und Dezember im Präsenzunterricht!

2. Welche Vorteile siehst du im Homeschooling?

- „Der Schulweg bleibt erspart. Das ist für einige Schüler ein großer Vorteil!“
- „Die Eigenverantwortung und die Disziplin der Schüler wird gefördert!“
- „Man hat mehr Freiheiten und mehr Zeit zum Lernen und kann sich die Arbeit deutlich besser einteilen!“

3. Welche Nachteile siehst du im Homeschooling?

- „Man muss sich deutlich mehr selbst erarbeiten, was oft sehr schwierig ist!“
- „Die technische Ausstattung ist oft zu schlecht, um die Leistung zu erbringen, die man im Präsenzunterricht erbringen könnte.“
- „Es ist oft sehr schwierig, sich für die Arbeit zu motivieren, da es leichter ist, sich andere Beschäftigungen zu suchen, wenn man Zuhause ist!“

4. Welche Form von Schule bevorzugst du?

- „Ich bevorzuge den Präsenzunterricht, da ich durch die sozialen Kontakte und den direkten Kontakt zu den Lehrern deutlich besser lernen und mich besser motivieren kann!“
- „Der Präsenzunterricht ist für mich deutlich besser, da es mir so leichter fällt, mich zu konzentrieren und am Unterricht teilzunehmen.“

5. Siehst du deinen Schulabschluss durch den Online-Unterricht in Gefahr?

- „In Gefahr sehe ich meinen Schulabschluss zwar nicht, allerdings denke ich, dass es schon deutlich schwerer wird, wieder in den normalen Schulalltag einzusteigen und die gleichen oder besseren Noten zu erzielen!“
- „Ich sehe meinen Schulabschluss aktuell nicht in Gefahr. Aber ich merke, dass mir der Online-Unterricht nicht allzu gut tut, da mir oft der direkte Bezug zum Lehrer fehlt.“

An diesem Interview kann man sehr gut erkennen, wie die aktuelle Situation in den Schulen aussieht und was man verändern könnte, um uns Schülern wieder einen besseren Schulalltag zu bieten!

NEUES VON DER KS GD

Umbau BSZ Sanierung des Beruflichen Schulzentrums



Bauzeit April 2019 - Ende 2023

Die Sanierung des Beruflichen Schulzentrums umfasst die General- und Brandschutzsanierung von etwa 100 Klassenräumen, 3 Verwaltungsbereichen, Aula und Aufenthaltsbereichen sowie den Neubau mit einer Erweiterung mit 10 Klassenräumen.

Die Baumaßnahme ist eine Generalsanierung des Hauptgebäudes, die in vier Bauabschnitten mit den gleichen Arbeiten durchgeführt wird. Begonnen wird mit einer kompletten Schadstoffsanierung. Unter Einhaltung rechtlicher und technischer Auflagen werden schadstoffbelastete Bauteile bis auf den Rohbau zurückgebaut. Anschließend werden die Bauabschnitte gereinigt und freigegeben. Nach erfolgter Freimessung beginnt die eigentliche Generalsanierung der Räume.

Der erste Bauabschnitt konnte bereits im Juli 2020 fertiggestellt und mit der Schadstoffsanierung des zweiten Bauabschnitts begonnen werden.

Den Schülerinnen und Schülern sollen nach Abschluss aller Arbeiten komplett sanierte, lichtdurchflutete Räume zur Verfügung gestellt werden. Parallel dazu erhalten die Klassenzimmer eine Be- und Entlüftung und gewährleisten so einen Mindestluftwechsel, der ein konzentriertes Arbeiten ermöglicht. Akustikdecken sorgen für eine Verringerung des Lärmpegels und die neue LED-Beleuchtung gewährleistet eine flächige Ausleuchtung der Klassenzimmer.



NEUES VON DER KS GD



Auch der Einbau einer komplett neuen Glasfassade, inklusive außenliegendem Sonnenschutz. Dadurch soll der Wärmeschutz verbessert werden und gleichzeitig der Wärmeverbrauch des Schulgebäudes reduziert werden. Dazu kommen der Einbau einer neuen Fassadenverkleidung mit Wärmedämmung und Hinterlüftung, der Einbau neuer Bodenbeläge, neuer Trennwände. Auch die WCs werden komplett saniert.



Neben den sanierten Räumen werden die Klassenzimmer mit WLAN und neuester digitaler Präsentationstechnik ausgestattet, sodass der Unterricht den aktuellen Standards entspricht.

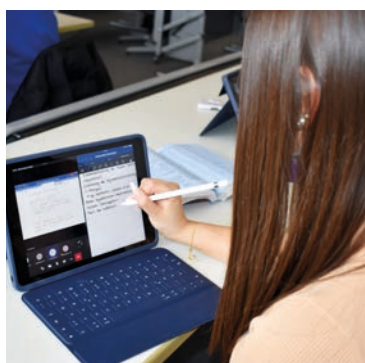
Während der Sanierung eines Bauabschnitts werden die jeweiligen Schülerinnen und Schüler in die Gebäudemodulanlage auf dem östlichen Parkplatz des beruflichen Schulzentrums unterrichtet.

Im Zuge der Generalsanierung erhalten die Fachräume Chemie, Physik, Biologie, Kunst und Musik neue Möbel.

Die Fertigstellung aller vier Bauabschnitte ist für Ende des Jahres 2023 vorgesehen. Die Gesamtkosten für die Generalsanierung des Hauptgebäudes und die strukturierte Verkabelung (Digitalisierung) des Beruflichen Schulzentrums Schwäbisch Gmünd beträgt 40.858.000 Euro. Der Ostalbkreis erhält dafür von Bund und Land einen Gesamtzuschuss von 12 Millionen Euro.

NEUES VON DER KS GD

Digitalisierung an der KS GD



Die fortschreitende Digitalisierung verändert und prägt zunehmend das Leben und Arbeiten der Menschen in Deutschland und auf der ganzen Welt. Es gibt kaum einen Bereich unseres Lebens der von dieser Entwicklung nicht maßgeblich beeinflusst wird. Dementsprechend sind es gerade die Schulen als zentrale Orte der Bildung und Erziehung, die dieser Entwicklung standhalten müssen. Mit Blick auf die Beruflichen Schulen in Deutschland muss dieser Aspekt noch um den Blickwinkel der Vorbereitung auf die Arbeitswelt von heute und morgen erweitert werden. Durch die Corona-Pandemie wurde die Notwendigkeit einer effizienten Digitalisierung an Schulen maßgeblich untermauert und der Digitalisierungsprozess erheblich beschleunigt.

Die Kaufmännische Schule Schwäbisch Gmünd ist sich den besonderen Herausforderungen, welche die Digitalisierung mit sich bringt, bewusst und widmet sich dem Thema mit vollem Einsatz. Somit ist die Digitalisierung für uns nicht nur ein Mittel zum Zweck, sondern vielmehr integrativer Bestandteil des pädagogischen Konzepts unserer Schule. Gleichzeitig erachten wir die aktuellen digitalen Technologien als große Chance, die uns zahlreiche neue Möglichkeiten geben, den Unterricht pädagogisch wirksamer und noch individualisierter zu gestalten. Auch den Schülerinnen und Schülern macht der Umgang und das Lernen im Unterricht mit digitalen Medien sichtbar Spaß. Zudem werden die Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler hierdurch gestärkt und ausgebaut.

NEUES VON DER KS GD



Die Digitalisierung präsentiert sich dabei in ganz unterschiedlichen Formen: Demnach haben wir bereits über 400 unserer Schülerinnen und Schüler mit einem iPad inklusive Stift und Case oder einem Notebook ausgestattet. Weitere Tablets und Notebooks stehen zum flexiblen Einsatz in Tablet-Koffern bereit. Zudem stehen in unseren Computerräumen und Klassenzimmern weitere 300 fest installierte PCs zur Nutzung für Unterrichtszwecke zur Verfügung.

Jedes Klassenzimmer und jeder Computerraum ist ausgestattet mit einem Beamer und einer Dokumentenkamera, einige Räume verfügen inzwischen sogar über interaktive 86 Zoll High-End-Touchscreens mit Kamera, Mikrofon und Apple TV. Ebenso ist WLAN flächendeckend vorhanden.

Die Kaufmännische Schule Schwäbisch Gmünd geht damit im Rahmen der Digitalisierung einen großen Schritt Richtung Zukunft. Wir freuen uns, dass wir unseren Schülerinnen und Schülern diese Möglichkeiten bieten und so auf die digitale Arbeitswelt und die damit verbundenen Kompetenzen vorbereiten können.



SOZIALE MEDIEN

#ksgdgoesinsta



„Ein Bild sagt mehr als 1 000 Worte!“

Für unser Projekt #ksgdgoesinsta benötigen wir Euer Engagement und Eure Kreativität, denn Ihr seid die Experten im Bereich Social Media!



unter ksgd_schwaebisch_gmuend

Wie kommt mein Post auf die Instagram-Seite der KS GD?

Gab oder gibt es eine tolle Aktion oder ein besonderes Erlebnis in der Schule das man unbedingt mit den anderen Schülern teilen sollte?

Wenn du interessiert bist, dann melde dich bei Frau Abele oder Herrn Harsdorff über Messenger oder E-Mail an presse@ks-gd.de

WIRTSCHAFT. PRAXISNAH & INTERNATIONAL

Prüfungen zum ECDL erfolgreich abgelegt



Der Europäische Computerführerschein ECDL ist der internationale Standard für digitale Kompetenz. Der Erwerb der Zertifikate bescheinigt dem Inhaber die routinierte Bedienung von Standardsoftware sowie relevante Theoriekenntnisse.

Seit ein paar Jahren ist die Kaufmännische Schule akkreditiertes ECDL-Prüfungszentrum.

In den vergangenen Wochen haben vier unserer Schüler*innen diese Prüfung über drei Stunden hinweg erfolgreich abgelegt. V.l.n.r. ECDL-Beauftragter Ralf Bühl, Jan Ben Ebeling, Marcel Graser, Michelle Miller, Melina Nador und Schulleiterin Karin Wagner.

Bei der Prüfung handelt es sich um eine „Sophia“-Online-Prüfung zu unterschiedlichen Modulen wie z.B. Computer-Grundlagen, Online-Grundlagen, Textverarbeitung und Datenverarbeitung. Als In-Application Prüfungen werden die Aufgaben direkt Online gelöst.

Solche Zusatzqualifikationen sind bei Bewerbungen und im Berufsleben von großem Vorteil.

Nochmals herzlichen Glückwunsch!

WIR SAGEN TSCHÜSS

Abschied von Sonja Rothermel

Vorbereitung

Schneiden Sie die Ereigniskarten aus. Vor dem Einsatz sollten Sie das Spielfeld und die Ereigniskarten laminieren.

Spielablauf

Zu Beginn werden die Ereigniskarten verdeckt auf das Spielfeld gelegt und alle Spielfiguren auf das Startfeld gestellt. Nun wird reihum gewürfelt und die Spielfigur um die gewürfelte Augenzahl in Richtung „Rente“ bewegt. Gelangt man so zu einem Ereignisfeld, wird die obere Karte vom Ereignisstapel gezogen, das Ereignis vorgelesen und die darauf beschriebene Anweisung ausgeführt.

Ereignis- karten



Wir danken dir für die langjährige gute Zusammenarbeit und wünschen dir alles Gute für die wohlverdiente Rente !

Andrea, Melanie, Susanne, Katharina, Irene, Alexander und Jürgen

Rente

Start- und Schluss- aufgabe



Start

WIR SAGEN TSCHÜSS

<i>Beim Vorbereiten des Raums für die Fortbildung kommen Andrea und Jürgen spontan dazu und packen kräftig mit an. Dadurch sparst du viel Zeit und Energie!</i> Rücke 3 Felder vor.	<i>Deine Abiturienten bedanken sich für deinen kompetenten und abwechslungsreichen Matheunterricht. Das gibt dir neue Kraft und Energie.</i> Würfele noch einmal.	<i>Du hast deine Mathe-Kollegen zum Grillen eingeladen und alle werden von Günter bestens bekocht.</i> Rücke zum nächsten Ereignisfeld vor.
<i>In K26 hat es mal wieder 38 °C!</i> Mach eine Pause und gehe ein Feld zurück.	<i>Du gibst den Vorsitz der SEV-Gruppe ab und kannst dich nun nach exzellenter Arbeit mit einem guten Konzept etwas erholen.</i> Gehe 2 Felder vor.	<i>Mehrere SuS scheinen Ableitungen eher für einen Begriff aus der Abwassertechnik zu halten. Du gibst trotzdem nicht auf und bietest nachmittags Extra-Unterricht!</i> Gehe 3 Felder vor.
<i>Du gibst dein Wissen und deine Erfahrungen im Umgang mit digitalen Medien gerne dem Kollegium weiter!</i> Rücke 2 Felder vor.	<i>Du suchst für deinen Unterricht Material in der Physiksammlung. Leider ist es bereits von den Kolleginnen auf den Versuchswägen reserviert.</i> Gehe 2 Felder zurück.	 <i>Beim Spaziergehen begegnet dir dieses Schild. Du machst daraus ein Arbeitsblatt für die Quantenmechanik mit der Überschrift „Schrödingers Radweg“.</i> Gehe 2 Felder vor.
<i>Für den ÖPR kreativ, streitbar und allzeit zuverlässig. Welch eine interessante Zeit. Gönn dir eine Verschnaufpause und</i> setze eine Runde aus.	Startaufgabe <i>Wohin ging es bei deinem ersten Kollegenausflug? Wenn du die Antwort weißt, darfst du mit dem Spiel beginnen. Wenn nicht, würfele.</i> Gehe direkt zum START oder würfele eine Sechs.	Schlussaufgabe <i>Hast du mit deinen Mathekollegen schon deinen Ausstand gefeiert? Wenn nicht ...</i> Gehe zurück zum START.

KLASSENFOTOS



1BK1W1

Jeweils von links:

2. Reihe: Oguzhan Karaca, Marko Pranjic, Chris Hokenmaier, Alex-Viktor Schulz, Klassenlehrer Herr Emmenecker, Jule Hägele, Merve Alabucak

1. Reihe: Marcelina Seibert, Janine Schwarzkopf, Shannon Roth, Ebru Büsra Deligönül, Selin Yilmaz, Aliza Dinah Saremi, Nico Niessen

Es fehlen: Arina Abdrakhmanova, Aylin Araz, Lara Cömert, Angelina Coratella, Semih Demirel, Mine Demir, Muhammed Gören, Maxim Grasmik, Aysenil Gürkale, Vanessa Lisa Kuca, Victoria Schönerstedt, Eren Turna, Sudenas Yamac



1BK1W2

Jeweils von links:

3. Reihe: Leo Breyer, Andreas Frolov, Vincent Weyersberg, Sertac Artun, Lou Bühner, Klassenlehrer Herr Stark

2. Reihe: Nefse Kizilay, Anika Geiger, Lea Debler, Melissa Erhard, Leana Schwarzkopf, Jana Stipic, Firat Cakir

1. Reihe: Gülbeyaz Yapici, Alina Pröllochs, Mariella Ahlf, Chenchira Teigesser, Samira Kienzle, Philip Blessing, Luis Schermann

Es fehlen: Duygu Akbulut, Jule Bulling, Jale Can, Yalcin Cobanyildizi, Volkan Kocoaglu, Justin Maier, Lasem Salo, Berkay Sarikaya, Leon Zekaj

KLASSENFOTOS



1BK2W1

Jeweils von links:

- 4. Reihe:** Kevin Schmidt, Joah Schwab, Rifat Sari, Nico Lichtner, Nils Enderer, Klassenlehrerin Frau Hecker
- 3. Reihe:** Paul Behringer Enis Koc, Robin Brechenmacher, Alexander Derr, Anna Marie Kolb, Anna Nußbaum
- 2. Reihe:** Fabian Brenner, Felix Kyrisch, Meryem Basaren, Maurice Haf, Ebru Kaya Zeynep Sena Bozkurt, Mekkiye Kizilay
- 1. Reihe:** Ajola Rexhepi, Selina Eiße, Nico Grützmacher, Esra Göküzüm, Chantal Brenzel, Svenja Schröder
- Es fehlen:** Selin Arigül, Marcel Bufl, Aaron Dworschak, Erdem Misir



2BFW2-1

Jeweils von links:

- 4. Reihe:** Klassenlehrerinnen Frau Blum und Frau Abele, Tiziano Cardinale, Nico Wiedenhofer, Elias Bauer
- 3. Reihe:** Samuel Landwehr, Rosario Scigliano, Murat Kilinc, Maurice Meloni, Cindy Glinke
- 2. Reihe:** Micha Landwehr, Karl Siegmund, Berfin Sari, Michelle Stängle, Mert Akcinar, Hannes Kreutzer
- 1. Reihe:** Anna Bühlmaier, Janina Brucker, Rabijesa Osmani, Sina Schaal, Jennifer Spieser
- Es fehlt:** Nico Kraus

KLASSENFOTOS



2BFW2-2

Jeweils von links:

- 3. Reihe:** Finn Seefeld, Paul Ebel, Jakob Fuchs, Leon Denning, Jeremiah Klause, Enis Chasanoglou
- 2. Reihe:** Kaan Gülec, Hüssein Jaber, Derya Donat, Huda Qasim, Esranur Gören
- 1. Reihe:** Kuanpicha Kainoonka, Paraskevi Kostopoulou, Selin Baki Oglou, Chiara Petralito, Selin Aydin, Klassenlehrerin Frau Sassmannshausen
- Es fehlt:** Joshua Krauter



2BFW2-3

Jeweils von links:

- 2. Reihe:** Tracy Eurich, Klassenlehrer Herr Harsdorff, Kerim Cetinkaya, Coralie Schmid, Ines Mangold, Max Knödler, Gabriel Reißmüller, Fabian Barth, Nikola Pavicic, Serkan Onay
- 1. Reihe:** Alper Altunkaya, Salo Hukmat, Denis Messerschmidt, Jenny Tassoti, Ceren Kizilay
- Es fehlen:** Mergim Avdullah, Gabor Kis, Abdullah Hamad, Batuhan Gülluk

KLASSENFOTOS



BKFH

Jeweils von links:

- 3. Reihe:** Julia Melzer, Till Widmann, Janik Wiedmann, Tobias Bernschütz, Francisco Pinto Kilic, Timo Arnold, Robert Chiulli, Julian Mayer
- 2. Reihe:** Klassenlehrerin Frau Koch, Sophia Sing, Selina Kolb, Johnny Deck, Aron Abele, Pascal Röhrle, Lea Holzhaider, Manuel Hägele
- 1. Reihe:** Deborah Mewald, Michaela Schmidt, Lauren Nehring, Julian Dudas, Sina Heitz, Ursa Haas, Tabea Nehring, Johanna Strobel



BKFR 2

Jeweils von links:

- 2. Reihe:** Zeinab Jaber, Murat Demir, Klassenlehrerin Frau Ramos Ruiz, Mohab Diab, Julia Tischler, Filipe Bruno Oliveira Stoffel, Jana Fuchs, Deniz Yildiz, Lisa Bilzer, Oliwia Wasilewska, Ines Bauder, Daniel Butkovic, Aylin Dural, Nick Nußbaum, Lea Schipowski, Niklas Zehnder, Theresa Dorsch, Umutcan Yasar
- 1. Reihe:** Melisa Ciftcioglu, Eda Aksu, Larissa Müller, Vivanne Stütz, Selina Sulanc, Viola Reinhardt
- Es fehlen:** Sümeyye Yaman

KLASSENFOTOS



W2KE1

Jeweils von links:

2. Reihe: Klassenlehrerin Frau Steeger, Nida Ekiz, Dilara Özgür, Abdi Mahamed
1. Reihe: Seher Isler, Vanessa Apostel, Jasmin Wacker



W3BM1

Jeweils von links:

3. Reihe: Jonas Friedel, Leander Roth, Zhenis Is-sabaev, Jonas Beißwanger, Melike Karabunar, Joann Mücke, Marie-Christin Schleicher
2. Reihe: Klassenlehrerin Frau Wranik, Leonie Jennes, Liz Miksche, Lea Wagner, Yeukai Kamleiter, Sibel Mestcioglu, Selinay Toprak, Julia Kirchmann, Lisa Fröhlich,
1. Reihe: Natalie Bauer, Jessica Kurth, Lea Tilloca
Es fehlen: Anna Engelkind, Urim Jusufi, Melike Ersöz, Sarah Rätzel

KLASSENFOTOS



Klasse W3KE1

Jeweils von links:

- 3. Reihe:** Caroline Grieser, Dogukan Özdas, Dennis Krieg, Natalie Mularczyk, Leonard Pflug, Klassenlehrerin Frau Michaelsen, Rebecca Jülich, Laureen Veit, Dennis Ellenschläger
- 2. Reihe:** Melisa Mesut, Ema Mitovska, Tugba Saridas
- 1. Reihe:** Abdurrahman Kurtisha, Margaritha Giannousis, Pia Lingel
- Es fehlen:** Samira Fritz, Giuseppe Nobile



W3KG1

Jeweils von links:

- 2. Reihe:** Philip Winter, Marius Grupp, Marina Hanke, Dominik Diener, Kira Freiin von Gaisberg-Schöckingen
- 1. Reihe:** Stefanie Schubert, Marvin Ihle, Nicole Kurtzrock, Vladimir Schönerstedt, Klassenlehrerin Frau Kiel-Martin

KLASSENFOTOS



W3KI1

Jeweils von links:

- 2. Reihe:** Klassenlehrer Herr Zirker, Nicole Hirner, Julia Schauppel, Fabienne Kuhn, Fynn Wiedmann, Nicole Deck, Leonie Gößele, Rene Klotzbücher
- 1. Reihe:** Rawan Al Masri, Hanna Wahl, Sophie Klose, Leonie Friedel, Norina Nickl



WGF 13-2

Jeweils von links:

- 3. Reihe:** Noah Wiedenmann, Lukas Niersberger, Bastian Lohrmann, Robin Ekkermann, Joshua Barth, Jimmy Le, Philip-Simon Barth, Mark Filbert
- 2. Reihe:** Lubabe Bascivan, Leonie Menrad, Sirin Jaziri, Lena Obser, Katharina Hartmann, Marius Bläse, Jonas Blankenstein, Klassenlehrer Herr Lakner
- 1. Reihe:** Madeleine Schwarz, Sila Bozkurt, Chiara Behringer, Sabrina Wittmann, Nicole Kuca, Seval Karademir, Zeynep Afra Ünal
- Es fehlen:** Aleyna Fidan, Tatjana Funk, Jessica Grolík, Christine Schultes, Nils Simeta, Lukas Werner

KLASSENFOTOS



WGI 13-1

Jeweils von links:

- 3. Reihe:** Victoria Wildner, Michelle Miller, Marcel Graser, Luis Zenker, Selin Büyük, Jonas Tobler
- 2. Reihe:** Svenja Sybel, Lisa Vester, Sophia Nuding, Tobias Hägele, Vivienne Glaudel, Evelyn Hackstetter
- 1. Reihe:** Klassenlehrerin Frau Schottner, Nadine Rogler, Christiane Stickel
- Es fehlen:** Elvira Schäfer, Chiana Götz



WGW 13-3

Jeweils von links:

- 3. Reihe:** Nicola Griesser, Mélina Nador, Celine Dangelmaier, Saskia Müller, Lorena Hackl, Simon König, Harald Kufeld, Marc Seitzer
- 2. Reihe:** Klassenlehrerin Frau Stegmaier, Isabel Adam, Laura Heintschel, Anna Turba, Julia Wiedmann, Claudia Kufeld, Weronika Gawliczek
- 1. Reihe:** Katharina Hartmann, Stefanie Kirr, Hannah Hägele, Pauline Schmidtkonz, Gioia Cirkeda, Selin Wiedmann, Bora Özgün
- Es fehlen:** Alicia Schmid, Hümeýra Emanet

Bei uns erhalten Sie
„DIE WELT“-beste Beratung.



ksk-ostalb.de

„DIE WELT“-beste Beratung
gibt's nur beim Testsieger.

LB BW

LBS

SV



Kreissparkasse
Ostalb

CTL
Computer-
technik
Lang

IT-Lösungen - alles aus einer Hand!
Zuverlässig. Kompetent. Seit 1983.

www.ctl.de

- » Netzwerke
- » Moderne Schul- & Lehrtechnik
- » Monitoring und Patchmanagement
- » Systempflegeverträge mit Sonderkonditionen
- » Server und PCs, Notebooks und Tablets
- » DATEV-Systempartner
- » Laser- und Tintenstrahldrucker
- » Storage- und Datensicherungslösungen
- » Werbefreie E-Mails, Domänenhosting
- » Softwareentwicklung
- » Webseiten-Programmierung
- » Reparaturservice
- » Verbrauchsmaterial

CTL Computertechnik Lang | Im Hart 18 | 89558 Böhmenkirch
Tel.: 07332 / 9621-0 | info@ctl.de

AUSBILDUNG,
DIE DICH
WEITERBRINGT.

Ausbildung

- ✓ Chemielaborant/in (m/w/d)
- ✓ Elektroniker/in (m/w/d) für Betriebstechnik
- ✓ Fachinformatiker/in (m/w/d) für Anwendungs-entwicklung
- ✓ Fachinformatiker/in (m/w/d) für Systemintegration
- ✓ Fachinformatiker/in für digitale Vernetzung (m/w/d)
- ✓ Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- ✓ Industriekaufmann/-frau (m/w/d)
- ✓ Pharmakant/in (m/w/d)
- ✓ Staudengärtner/in (m/w/d) im Heilpflanzenanbau

Duales Studium

- ✓ BWL – Digital Business Management
- ✓ BWL – Handel/Vertriebsmanagement
- ✓ BWL – Industrie
- ✓ BWL – Medien- und Kommunikationswirtschaft/ Medienmanagement
- ✓ BWL – Wirtschaft neu denken
- ✓ Wirtschaftsinformatik

www.weleda.com

AUSBILDUNG BEI WELEDA

WELEDA
Seit 1921



individuell



vrbank-ostalb.viele-schaffen-mehr.de

**GEMEINSAM
SIND WIR
STÄRKER!**

Anschaffungen mithilfe von
Crowdfunding finanzieren.
Spendenverdopplung von
5 bis 25 Euro.

CROWDFUNDING
Viele schaffen mehr.

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Als Genossenschaftsbank fühlen wir uns in besonderer Weise mit der Region und unseren Mitgliedern verbunden. Mit unserer Crowdfunding-Initiative haben wir eine Spendenplattform ins Leben gerufen, über die gemeinnützige Organisationen und Vereine aus unserem Geschäftsgebiet Projekte und Anschaffungen realisieren können.

VR-Bank Ostalb eG
Meine Bank!

Keinen Hunger?!



Es ist nicht immer einfach eine passende Behandlung zu finden. Im Ostalbkreis haben sich deshalb Beratungsstellen, Ärzte, Psychologen, Therapeuten und Sozialpädagogen zusammengeschlossen, um den Betroffenen aktiv helfen zu können.

Haben Sie Fragen oder Probleme rund um das Thema Essstörungen? Dann dürfen Sie sich gerne an unser NEO-Sekretariat wenden:

Telefon 07171 104 20 20
sekretariat@neo-iv.de
info@mein-neo.de
www.mein-neo.de

**NEO c/o Psychosoziale
Beratungsstelle Caritas**
Franziskanergasse 3
73525 Schwäbisch Gmünd



BOSCH
Technik fürs Leben



Interesse, deine Zukunft auf die Erfolgsspur zu lenken? Bei Bosch in Schwäbisch Gmünd bieten wir Ausbildungs- und Studienplätze mit Zukunft.

www.bosch.de/ausbildung

Studienberufe:

- ▶ Mechatronik
- ▶ Elektrotechnik
- ▶ Fahrzeug-System-Engineering
- ▶ Betriebswirtschaftslehre
- ▶ Informatik
- ▶ Wirtschaftsinformatik
- ▶ Wirtschaftsingenieurwesen

Ausbildungsberufe:

- ▶ Elektroniker/in
- ▶ Industriemechaniker/in
- ▶ Mechatroniker/in



Bewirb dich
jetzt online! ➔

susa
seit 1859
Fabrikverkauf

Reguläre Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	09:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 17:00 Uhr
Mittwoch	13:30 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 17:00 Uhr
Freitag	13:30 - 17:00 Uhr

Aktuelle Informationen zu unseren Aktionen und Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage unter www.susa.de!

Helmut-Hörmann-Str. 6-10 | 73540 Heubach
07173 1820 | info@susa-vertrieb.de
www.susa.de | [f](#) [i](#) [susa.dessous](#)





BARMER

Gesundheit weiter gedacht

Lieber voller Ideen
als keinen Plan

Schulende, Berufsstart, eine spannende Zeit.

Mit tausend Fragen und noch mehr Möglichkeiten. Wir helfen dir, wenn es um Gesundheit, Bewerbung und Ausbildung geht. Und geben Tipps für einen stressfreien Start ins Berufsleben.

BARMER Schwäbisch Gmünd

Dietmar Weiß
Bahnhofplatz 3
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon: 0800 333004 307-551*
Telefax: 0800 333004 307-599*
dietmar.weiss@barmer.de

Infos unter www.barmer.de



* Anrufe aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz sind für Sie kostenfrei!



Die Amourette Kollektion

PASST PERFECT SEIT
GENERATIONEN



#TogetherWeTriumph

Vielen Dank an unsere Sponsoren, die uns auch in dieser schwierigen Zeit unterstützen.



IMPRESSUM

Herausgeber:

Kaufmännische Schule
Schwäbisch Gmünd
mit dem Verein der
„Freunde und Förderer der
Kaufmännischen Schule
Schwäbisch Gmünd e. V.“

Erscheinungsweise:

Jährlich, jeweils am Ende
des aktuellen Schuljahres

Redaktion und Fotos:

Ines Abele, Benedikt Harsdorff

Gestaltung:

zoodesign, artgerechte gestaltung
73525 Schwäbisch Gmünd
www.zoodesign.de

Auflage:

800 Stück

Anschrift:

Kaufmännische Schule
Schwäbisch Gmünd
Heidenheimer Straße 1
73529 Schwäbisch Gmünd
Tel: 07171 804-6200
www.ks-gd.de

2 9 # 8 G D 6 % : - 2 + G D 1 : 3 5 7 : 9 = 0 8 0 6 # 8 § G D € 3 # 4 @
 G D : - K S 0 + 1 5 7 0 = % 0 € § G D @ 6 + 3 4 * 9 3 K S = 9 ! 2 1 7 €
 @ * K S 2 - 8 9 € 6 4 : @ § K S 2 - # 9 1 § G D = 5 7 € : @ 4 0 6 § 3 *
 5 7 % ! # § 3 ! 4 K S 8 * # 6 ! 8 + 9 % € 5 7 * G D ! 1 2 + % : K S 2 !
 + § 4 1 * @ 5 7 = 1 3 ! € 9 = * % 4 @ K S ! # 2 4 @ % + - 8 * - 5 7 G D
 2 9 # 8 G D 6 % : - 2 + G D 1 : 3 5 7 : 9 = 0 8 0 6 # 8 § G D € 3 # 4 @
 G D : - K S 0 + 1 5 7 0 = % 0 € § G D @ 6 + 3 4 * 9 3 K S = 9 ! 2 1 7 €
 @ * K S 2 - 8 9 € 6 4 : @ § K S 2 - # 9 1 § G D = 5 7 € : @ 4 0 6 § 3 *



WELEDA
Seit 1921

susa
seit 1859

BARMER

Kreissparkasse
Ostalb

BOSCH
Technik fürs Leben

Triumph

#TogetherWeTriumph

CTL
Computer-
technik
Lang

neo
Netzwerk Essstörungen Ostalbkreis

VR-Bank Ostalb eG
Meine Bank!